Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FOR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ ___

Samstag, 7./August 1954

Blatt 1431

Zwei beste Juli-Plakate

7. August (RK) Das Wertungskollegium der vom Amt für Kultur und Volksbildung der Stadt Wien veranstalteten Plakat-wertungsaktion hat im Juli zwei beste Plakate des Monates bestimmt. Und zwar: "Nescafe - Reiner Kaffee Extrakt in Pulverform", Entwerfer Donald Brun und "Kontinente, Juli/August-Nummer", Entwerfer Peppino Wieternik.

Die beiden prämiierten Plakate werden wieder an den von der Gewista zur Verfügung gestellten Plakatwänden am Stephansplatz und in der Kärntner Straße sowie an der Plakatsäule in der Weiskirchnerstraße affichiert.

Freikonzerte am Dienstag

7. August (RK) Am Dienstag, dem 10. August, um 17.30 Uhr, finden in Meidling und in der Brigittenau Freikonzerte statt. Im 12. Bezirk, Ahornhof, spielt die Musikkapelle der Wiener Feuerwehr, im 20. Bezirk, Mortarapark, die Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe. Der Eintritt ist frei.

In zehn Tagen Einsendeschluß:

Der große Photowettbewerb der Stadt Wien

7. August (RK) Die Aussicht, bei dem vom Kulturamt der Stadt Wien ausgeschriebenen freien Photowettbewerb ansehliche Geldpreise zu gewinnen, hat weite Kreise der photographierenden Bevölkerung mobilisiert. Die eingesendeten Aufnahmen zeigen, daß die Kamerabesitzer mit viel Eifer und Erfindergabe den Sinn des Wettbewerbes erfaßt haben. Ihre Bilder zeigen das neue Wien mit seinem vielfältigen Leben und geben Zeugnis von den Fortschritten im Wiederaufbau der Stadt. Die meisten Teilnehmer haben die Wettbewerbbedingungen voll ausgenützt und gleich sechs Bilder eingesendet. Der nahe Termin des Einsendeschlusses macht sich seit einigen Tagen auch im Steigen der Zahl der Einsendungen bemerkbar.

Die Ausstellungsleitung von "Unser Wien" macht darauf aufmerksam, daß Einsendungen für den Photowettbewerb nur noch bis spätestens Dienstag, den 17. August, im Wiener Rathaus angenommen werden. Die Photos müssen unmontiert, mit einem Mindestformat von 24 x 30 cm eingesendet und auf der Rückseite mit Blockschrift Titel, Name und Adresse des Herstellers tragen. Jeder Teilnehmer kann höchstens sechs Photos, die fortlaufend numeriert sein müssen, zu dieser Konkurrenz anmelden. Als erster Preis sind für das beste Photo 5.000 Schilling ausgesetzt. Der zweite Preis beträgt 3.000 Schilling und der dritte Preis 2.000 Schilling. Weitere Bilder sollen mit Anerkennungspreisen bedacht und angekauft werden. Die prämiierten Bilder werden in der Ausstellung "Unser Wien" zu sehen sein.

Straßenbau im Lainzer Tiergarten -------

7. August (RK) Im Lainzer Tiergarten werden derzeit Straßeninstandsetzungsarbeiten durchgeführt. Das Pulverstampftor beim Auhof muß daher ab sofort bis voraussichtlich 15. August geschlossen bleiben. Als Ersatz steht den Besuchern des Lainzer Tiergartens das Stegtor nächst Hütteldorf offen.

Wir bedauern die Störung...

7. August (RK) Trotz allen Versuchen, die Notwendigkeit der Straßenbauarbeiten im Sommer der Bevölkerung verständlich zu machen, schimpfen die Wiener noch immer recht gern, wenn sie wegen einer Absperrung einen Umweg machen müssen. Da nun der Straßenbau nicht aus der Welt zu schaffen ist, hat die Stadt Wien versucht, die bittere Pille der Umleitungen wenigstens zu versüßen.

Auf Anregung von Bürgermeister Jonas hat Stadtrat Thaller die Magistratsabteilung für den Straßenbau beauftragt, bei allen größeren Straßenbaustellen, an denen längere Zeit gearbeitet wird, Tafeln aufzustellen, die um ein wenig Verständnis für die Notwendigkeit des Baues ersuchen. Die Tafeln, die das Wappen der Stadt Wien tragen, zeigen folgenden Text: "Wir bedauern die Störung durch den Straßenbau, aber wir bemühen uns, rasch fertig zu werden". Unterschrieben sind die Arbeiter der betreffenden Baufirma und die Magistratsabteilung 28.